



Gräner Dorfzeitung

- Informationen
- Nachrichten
- Dorfleben

Ausgabe 32

Oktober 2009

Gratulation

Unsere
**Ehrenbürgerin
Paula
Fiegenschuh**

feierte am
21. September 2009
ihren
90. Geburtstag.
Bürgermeister
Martin Schädle
überbrachte
die besten
Glückwünsche
der
Gemeinde



In dieser Ausgabe:

1 Geburtstag
Schulanfang

2 Reisepass
Gemeindeamt
Rotes Kreuz

3 Bio-Heizwerk Grän
Zivilschutzprobe-
alarm

4 Mülltermine
Homepage

Volksschule

Am 9. September begann für

Anna-Lena Kaid

und

Anna Barbist

die Schullaufbahn. Viel Erfolg!



Redaktionsschluss
für die nächste
Ausgabe: 18.12.2009

Reisepass mit Fingerprint

Ab sofort können über das Gemeindeamt Grän wieder Anträge für Reisepässe/Personalausweise abgewickelt werden.

Achtung: Nur für Personen welche die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen und mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde gemeldet sind!

Erforderliche Unterlagen:

Wenn bereits ein Reisepass vorhanden ist: alter Reisepass, EU-Passbild, Zahlungsbestätigung (Zahlscheine im Gemeindeamt erhältlich)

Noch kein Pass vorhanden: Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis (ab 12 Jahren), Heiratsurkunde, etc., EU-Passbild, sowie Zahlungsbestätigung



Informationen und Terminvereinbarungen im Gemeindeamt Grän

Gemeindeamt

Am 06. Oktober und am 19. November 2009 bleibt das Gemeindeamt aufgrund von Schulungen geschlossen. Wir bitten um Kenntnisnahme!

Österreichisches Rotes-Kreuz - Tannheimer Tal



Einladung

zum 8-stündigen *Erste-Hilfe-Kurs* unter dem Motto *"Menschen die Helfen"*

Stell dir vor, du machst mit deinem Partner, mit deinen Eltern oder Angehörigen einen gemütlichen Sonntagsspaziergang. Plötzlich greift einer sich an die Brust und fällt um, Sekunden später setzt die Atmung aus. Ganz ehrlich, wüsstest du, was nun zu tun ist?

Wenn nicht, dann wird es allerhöchste Zeit für einen Erste-Hilfe-Kurs. Zwar haben die meisten irgendwann in ihrem Leben schon einmal einen solchen absolviert, ein Auffrischkurs ist aber unbedingt wichtig.

In diesem Erste-Hilfe-Kurs werden die lebensrettenden Sofortmaßnahmen gelehrt und geübt, damit jeder im Falle des Falles, jedem rasch und sicher helfen kann.

Weiters werden viele Tips und nützliche Informationen rund um das Thema "Erste-Hilfe" gegeben.

**Komm und besuch diesen 8-stündigen Erste-Hilfe-Kurs (3-Abende),
beginnend am Montag, den 05.10.2009 um 20.00 Uhr im Schulungsraum
des Roten-Kreuzes-Tannheim.**

Weitere Termine werden mit den Kursteilnehmern abgesprochen. Der Kurs findet ab 7 Teilnehmern statt und ist begrenzt auf max. 25 Personen. Gültig auch für den PKW-Führerschein

Wir freuen uns über jeden Teilnehmer, egal ob jung oder älter.

Hilf auch DU!

Mit freundlichen Grüßen

Rotes-Kreuz-Tannheimer Tal - (Obm. Herbert DURST)

Bio-Heizwerk Grän

Grän - Gemeinde mit Verantwortungsbewusstsein 16. 10. Tag der offenen Tür im Bio-Heizwerk Grän

Erdölhöchstpreise, Gaskrise und ähnliche Horrormeldungen in den Medien können jene Gräner, die durch die Bio-Ortswärme versorgt werden, kalt lassen. Unabhängigkeit von der Unsicherheit des konventionellen Energiemarktes ist in jedem Fall ein Gewinn!

Der Winter steht wieder vor der Tür und Kunden der Ortswärme Grän können ohne zusätzlichen Aufwand wie Heizöllagerung oder Heizungswartung gelassen ihrer behaglichen Wärmelieferung entgegensehen.

„Dass wir als kleine Gemeinde damit außerdem zu einem großen globalen Thema beitragen und einen wesentlichen Anteil daran haben, die EU-Kyotoziele zu erreichen, macht uns schon stolz“, erklärt Bürgermeister Schädle. „Und das geht einfach jeden von uns etwas an; schließlich sind wir dafür verantwortlich, welche Welt unsere Kinder und Enkel in Zukunft vorfinden!“

Immerhin werden jährlich allein in Grän etwa 2 Millionen Kilogramm CO₂-Emissionen vermieden, rund 1,25 Millionen Liter Heizöl pro Jahr eingespart und stattdessen nachwachsendes Holz zur Wärme- und Warmwasserversorgung herangezogen. Grän als Mitglied im Verein Klimabündnis Tirol geht einen unverzichtbaren Weg der Nachhaltigkeit. Nicht jede Gemeinde in Österreich ist schon auf diesem verantwortungsbewussten Kurs.

Bürgermeister Martin Schädle und die Ortswärme Grän laden Sie ein,

am 16. Oktober 2009 von 13 bis 17 Uhr zu einem „Tag der offenen Tür“

in das Bio-Heizwerk Grän zu kommen, um sich ein genaues Bild von den Vorteilen und der Bequemlichkeit der umweltfreundlichen Energie aus Biomasse zu machen und sich eingehend und individuell beraten zu lassen. Alle Fragen werden von den Mitarbeitern der Ortswärme Grän beantwortet und natürlich gibt es ausführliche Werksführungen.

Besonders jenen Gräner und Gränerinnen, die an der bestehenden Leitungstrasse des Bio-Ortswärmenetzes wohnen, soll eine ausreichende Entscheidungshilfe geboten werden, um sich an die erneuerbare, saubere, komfortable Ortswärme anzuschließen zu können.

Zivilschutz-Probealarm

3. Oktober 2009 in ganz Österreich

Am Samstag, den 3. Oktober 2009, wird wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Zwischen 12.00 und 13.00 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgestrahlt werden. Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden.

Österreich verfügt über ein gut ausgebautes Warn- und Alarmsystem, das vom Bundesministerium für Inneres gemeinsam mit den Ämtern der Landesregierungen betrieben wird. Damit hat Österreich als eines von wenigen Ländern eine flächendeckende Sirenenwarnung.

Die Signale können derzeit über 8.126 Feuerwehrensirenen abgestrahlt werden. Die Auslösung der Signale kann je nach Gefahrensituation zentral von der Bundeswarnzentrale im Einsatz- und Krisenkoordinationscenter des Bundesministeriums für Inneres, von den Landeswarnzentralen der einzelnen Bundesländer oder den Bezirkswarnzentralen erfolgen.

Die Bedeutung der Signale:

Sirenenprobe: 15 Sekunden

Warnung: 3 Minuten gleich bleibender Dauerton. Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.ORF.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten

Alarm: 1 Minute auf- und abschwelliger Heulton. Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.ORF.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Entwarnung: 1 Minute gleichbleibender Dauerton. Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio und Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.ORF.at) beachten.

KFZ Schrottsorgungsaktion

1. Sept. bis 31. Okt. 2009

- 👍 Anmeldung bei der Gemeinde
- 👍 Tel. 6232, Fax DW 4, E-Mail: gemeinde@graen.tirol.gv.at
- 👍 Direkte Abholung und Abrechnung durch die Entsorgungsfirma

Kosten:

PKW komplett mit Motor, Getriebe und Achsen, Katalysator (4 Reifen und 1 Reservereifen); Moped; Ldw. Maschinen und Geräte; Haushaltsschrott - kostenlos

Kleinbusse - *kostenlos*

Reifen je nach Größe zwischen 3,00 bis 15,00 €

Problemstoffsammlung

**am Montag, 28. September 2009 von 14:00 bis 15:00 Uhr
Recyclinghof Grän**

Die Stoffe dürfen nur in Haushaltsmengen (Kleinmengen) abgegeben werden.



Dazu gehören:

Altöl, Brems- und Kühlflüssigkeit, Pflanzenschutz- und -schädlingsmittel, Medikamente, Lacke, Farben, Verdünner, Abbeize, Harze, Kleber, Säuren, Laugen, Reiniger, Fotochemikalien, Autobatterien

Achtung: Es wird kein Elektronikschrott angenommen!

Sperrmüllsammlung

**am Freitag, 30. Oktober 2009 von 14:00 bis 16:30 Uhr
Recyclinghof Grän**

Angenommen werden :

Altholz, Matratzen, Möbel, Kleinmengen von Bauschutt, sperrige Güter (in Mülltonne nicht Platz), Elektronikschrott (Waschmaschinen, E-Herde, PC, Fernseher...)

Nicht angenommen werden:

Fenster mit Verglasung, Eternitplatten, Restmüll aller Art, Haushaltsschrott und Autoreifen (siehe Schrottsammlung)

Kosten:

Pro m³ € 25,73, Mindestbetrag € 2,00. Die anfallenden Gebühren werden sofort kassiert.

Elektronikschrott ist nicht kostenpflichtig!

**Besuchen sie auch unsere
Homepage: www.graen.tirol.gv.at
Dort steht jeweils das neueste Gemeinderatsprotokoll zur
Verfügung und es sind auch alle Termine wie Müllabfuhr,
Sperrmüll ... angeführt. Weiters stehen diverse Formulare für
unsere Internetbenutzer zum „download“ bereit.**